



## Pressemitteilung

---

Mittwoch, 7. Juni 2017

---

### **Recyclinghof in Norderstedt am 13. Juni wegen Bau einer Lärmschutzwand geschlossen**

Norderstedt. Der gemeinsam vom Wege-Zweckverband (WZV) Bad Segeberg und der Stadt Norderstedt betriebene Recyclinghof an der Norderstedter Oststraße wird laufend modernisiert und optimiert, um den Kundinnen und Kunden stets den bestmöglichen Service bieten zu können. Dabei wird auch an die Anwohnerinnen und Anwohner gedacht, die so wenig wie möglich vom Geschehen auf dem Recyclinghof beeinträchtigt werden sollen. Aus diesem Grund investiert der WZV in Lärmschutzmaßnahmen und wird am Dienstag, 13. Juni, eine neue Schallschutzwand auf dem Recyclinghof errichten lassen.

Aus Sicherheitsgründen bleibt der Recyclinghof am Dienstag, 13. Juni, geschlossen. Die Kundinnen und Kunden werden gebeten, auf umliegende Anlagen, beispielsweise auf den Recyclinghof in Schmalfeld, auszuweichen oder ihre Anlieferung zu verschieben.

Da für die Aufstellung der Schallschutzwand vor Ort einige vorbereitende Arbeiten nötig sind, werden bereits ab dem 7. Juni Anlieferungen von Bauschutt nur noch eingeschränkt in haushaltsüblichen Kleinmengen entgegengenommen. Größere Chargen können im Zeitraum vom 7. bis 15. Juni nicht angeliefert werden.

Das Team des Norderstedter Recyclinghofs bittet um Verständnis für die entstehenden Unannehmlichkeiten und Einschränkungen und freut sich darauf, am 14. Juni seine Kundinnen und Kunden wieder begrüßen zu können.